

#8

*Kompaktwissen*

# Früherkennung bei Leberkrebs



# Gute Chancen auf Heilung bei früher Diagnose

**Etwa 10.000 Menschen in Deutschland erkranken jedes Jahr an Leberkrebs. Früh erkannt, kann er oft vollständig geheilt werden. Zu Beginn der Erkrankung verursacht Leberkrebs jedoch nur selten Beschwerden. Deswegen ist es wichtig, dein individuelles Risiko zu kennen, damit du bei Bedarf regelmäßige Untersuchungen zur Früherkennung in Anspruch nehmen kannst.**

Die Leber erfüllt lebenswichtige Aufgaben. Sie baut eine Vielzahl von Stoffen ab, zum Beispiel Alkohol oder Medikamente, damit sie über Nieren und Darm ausgeschieden werden können. Darüber hinaus ist sie ein wichtiger Energiespeicher, sorgt für eine effektive Fettverdauung, produziert Blutgerinnungsfaktoren und andere wichtige Eiweiße. Ist die Leber geschwächt, können all diese Prozesse nicht mehr reibungslos ablaufen.

## RISIKOFAKTOREN FÜR LEBERKREBS

Die meisten **Risikofaktoren kannst du selbst beeinflussen**. Eine ausgewogene, fettarme Ernährung, regelmäßige Bewegung, ein gesundes Körpergewicht und ein weitgehender Verzicht auf Alkohol schonen die Leber.

Hauptursachen für eine Leberzirrhose sind in Deutschland **übermäßiger Alkoholkonsum**, Infektionen mit **Hepatitis-B- oder Hepatitis-C-Viren** oder eine **Fettlebererkrankung**, meist infolge von **starkem Übergewicht** (Adipositas) oder eines **Diabetes mellitus**.

Zu über 80 Prozent entwickelt sich Leberkrebs aus einer **Leberzirrhose**, umgangssprachlich auch als **Schrumpfleber** bezeichnet. Dabei wird funktionales Lebergewebe zerstört und durch Bindegewebe ersetzt. Die Leber verhärtet sich, vernarbt und schrumpft. Sie kann ihre lebenswichtigen Funktionen nicht mehr vollständig erfüllen. Zwar ist eine Leberzirrhose nicht zu heilen, aber mögliche Komplikationen sind behandelbar. Deshalb – und weil sie zu Krebs führen kann – **sollte eine bestehende Leberzirrhose regelmäßig kontrolliert werden**.

# Das Risiko kennen, um Chancen zu nutzen



**Persönliches  
Erkrankungsrisiko  
einschätzen**

Besprich in Ruhe mit deiner Ärztin oder deinem Arzt, welche Faktoren in deiner bisherigen Krankheitsgeschichte oder in deinem Lebensstil das Risiko für eine Leberkrebserkrankung erhöhen können. Mach dir dabei bewusst: Dein Behandlungsteam verurteilt dich nicht für deine ehrlichen Antworten! Sie ermöglichen eine realistische Einschätzung deines Risikos – und Zugang zur Früherkennung.



**Untersuchungen  
zur Früherkennung  
nutzen**

Standardmäßige Untersuchungen zur Früherkennung von Leberkrebs, die bei jeder und jedem Krankenversicherten durchgeführt werden, gibt es in Deutschland nicht. **Tests, die Aufschluss geben können, werden nur vorgenommen, wenn ein erhöhtes Risiko besteht, an Leberkrebs zu erkranken.**



**Regelmäßige  
Kontrollen  
wahrnehmen**

Besteht bei dir ein erhöhtes Risiko, an Leberkrebs zu erkranken, wird zur Früherkennung in der Regel etwa **alle sechs Monate** ein Ultraschall gemacht sowie eine Blutuntersuchung angeordnet.

## **Bleib informiert!**

Möchtest du wissen, ob bei dir ein erhöhtes Risiko für eine Lebererkrankung besteht? Dann mach

den kostenlosen  
und anonymen  
Test in weniger als  
fünf Minuten auf  
der Website  
**lebertest.de**



# Leberkrebs-Screening

Menschen mit einem erhöhten Risiko für Leberkrebs, zum Beispiel durch eine Leberzirrhose oder weil mehrere Risikofaktoren vorliegen, sollten alle sechs Monate Kontrolluntersuchungen durchführen lassen. Durch Screening-Programme kann Leberkrebs entdeckt werden, lange bevor Symptome auftreten – in einem frühen Stadium, in dem gute Chancen auf Heilung bestehen.

**Du hast Leberzirrhose oder ein erhöhtes Risiko dafür? Sprich deine Ärztin oder deinen Arzt an und nimm Untersuchungen zur Früherkennung in Anspruch!**



Das sogenannte Screening, englisch für (Vorsorge-) Untersuchung, bezeichnet ärztlich angeordnete Maßnahmen zur Früherkennung. Zunächst tastet deine Ärztin oder dein Arzt deinen Bauch sorgfältig ab und prüft mit einem Stethoskop, ob Auffälligkeiten zu entdecken sind. Gewissheit können bildgebende Verfahren bringen. Mit ihrer Hilfe kann das Körperinnere bildlich dargestellt werden. In der Regel wird alle sechs Monate ein **Ultraschall des Bauchraums** durchgeführt.

Ist die Sichtbarkeit begrenzt, zum Beispiel aufgrund von starkem Fettgewebe, oder erhärtet sich ein Verdacht auf einen Tumor in der Leber, können ein **MRT** oder **CT** weiteren Aufschluss geben. Zusätzlich wird bei Menschen mit erhöhtem Risiko für Leberkrebs halbjährlich eine **Blutprobe** genommen und im Labor untersucht. Dabei wird unter anderem ermittelt, wie stark der **Tumormarker AFP (Alpha-Fetoprotein)** vorliegt. Dieses spezielle Eiweiß wird verstärkt in Tumorzellen bei Leberkrebs gebildet. Deswegen gibt der Wert einen Hinweis darauf, ob Leberkrebszellen im Körper vorhanden sind. Zusätzlich kann die Blutuntersuchung auch durch kombinierte Marker oder Algorithmen ergänzt werden, um eine noch genauere Bestimmung zu erzielen. Wenn sich der Verdacht auf Leberkrebs bestätigt, erfolgen weitere Untersuchungen, um den Tumor genau zu bestimmen und die bestmögliche Therapie zu planen.

Je früher Leberkrebs entdeckt wird, desto besser lässt sich die Erkrankung behandeln. Erfahre mehr auf dem K Wort unter dem Menüpunkt **Krebsarten » Leberkrebs**.





## Warum werden Untersuchungen zur Früherkennung von Leberkrebs nicht bei allen Menschen durchgeführt?

Nur selten erkranken Menschen an Leberkrebs, bei denen keiner der bekannten Risikofaktoren vorliegt. Es ist die Aufgabe von Hausärztinnen und Hausärzten, einzuschätzen, bei welchen ihrer Patientinnen und Patienten eine engmaschige Kontrolle wichtig ist.



## Warum ist die Früherkennung so wichtig?

Zu Beginn der Erkrankung verursacht Leberkrebs nur selten Beschwerden. Deshalb werden kleine Tumoren in der Regel nur durch Zufall oder im Rahmen einer engmaschigen Beobachtung einer Leberzirrhose gefunden. Erst wenn der Tumor größer, die Erkrankung also schon weiter fortgeschritten ist und eventuell bereits Tochtergeschwülste (Metastasen) gebildet hat, können für Betroffene spürbare Anzeichen auf Leberkrebs hindeuten. In frühen Stadien ist die Erkrankung oft heilbar. Ist der Leberkrebs fortgeschritten, stehen nicht mehr alle Therapiemöglichkeiten zur Verfügung. Dann zielt die Behandlung darauf ab, das Überleben zu verlängern, Symptome zu lindern und die Lebensqualität zu erhalten. Jeder Krankheitsverlauf ist individuell und von vielen Faktoren abhängig. Dazu zählen zum Beispiel der allgemeine Gesundheitszustand, das Alter und das individuelle Ansprechen auf die Therapien.

---

Bei Fragen rund um Leberkrebs sowie andere Lebererkrankungen kannst du dich an die **Deutsche Leberhilfe e.V.** wenden. Die Patientenorganisation erreichst du auf der Website **leberhilfe.org** oder telefonisch unter **0221 / 28 299 80**.

---

Im kostenfreien Früherkennungspass der **Deutschen Leberstiftung** lassen sich Untersuchungsergebnisse übersichtlich zusammenfassen. Scanne den QR-Code, um direkt zu den Bestellmöglichkeiten zu gelangen.  
**www.deutsche-leberstiftung.de**





# Sag **JA** zum Leben!

## Von A wie Auffälligkeiten bis Z wie Zukunftspläne

Das K Wort begleitet dich und deine Angehörigen in jeder Phase des Lebens mit Krebs. Das K Wort unterstützt dich ...

- ...verständliche Infos und Antworten auf die Fragen zu finden, die dir persönlich wichtig sind.
- ...auf Augenhöhe mit deinem Behandlungsteam mitreden und mitentscheiden zu können.
- ...herauszufinden, wie du zu Wohlbefinden und Lebensqualität beitragen kannst.
- ...Unterstützungsmöglichkeiten kennenzulernen und Beratungsangebote in deiner Nähe zu finden.
- ...deinen eigenen Weg zum Umgang mit Krebs zu finden und „JA“ zum Leben zu sagen.

Wissenschaftlich fundierte, verständliche Informationen, persönliche Einblicke & praktische Alltagstipps rund um das Leben mit Krebs auch auf Social Media:   @daskwort

Roche Pharma AG  
Patient Partnership Hämatologie/Onkologie  
Emil-Barell-Straße 1  
79639 Grenzach-Wyhlen, Deutschland

Diese Broschüre wurde mit Beratung der  
Deutschen Leberhilfe e. V. erstellt.

© 2023

[www.roche.de](http://www.roche.de)